

# Der Bürgermeister

Hilden, den 26.05.2010

AZ.: III/41 - MSH



# Hilden

**WP 09-14 SV 41/022**

## Beschlussvorlage

öffentlich

**Jubiläumsveranstaltung 150 Jahre Stadt Hilden - 40 Jahre Musikschule**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Ausschuss für Kultur und Heimatpflege	09.06.2010			

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Kultur und Heimatpflege beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage der vorgelegten Eckdaten die Jubiläumsveranstaltung (150 Jahre Stadt Hilden und 40 Jahre Musikschule) mit konkreten Zahlen und Fakten weiter zu planen und das Konzept in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.9. und in der Ratssitzung am 29.9. zur Beschlussfassung und vorzeitigen Mittelbereitstellung vorzulegen.

**Finanzielle Auswirkungen**

<b>Produktnummer</b>	<b>040501</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betreiben einer städt. Musikschule</b>
Investitions-Nr.:			
Mittel stehen zur Verfügung:	nein		
<b>Haushaltsjahr:</b>	2011		

Der Mehrbedarf besteht für folgendes Produkt: 040501

<b>Kostenstelle</b>	<b>Kostenträger</b>	<b>Konto</b>	<b>Betrag €</b>
			35.700
Die Deckung ist durch folgendes Produkt gewährleistet:			
<b>Kostenstelle</b>	<b>Kostenträger</b>	<b>Konto</b>	<b>Betrag €</b>

Nach Abschluss der Detailplanung wird feststehen, welcher Teilbetrag hiervon dem Produkt 040501 und welcher Teilbetrag dem Produkt 010201 zugeordnet werden wird.

**Finanzierung:**

**Die Finanzierung müsste im Haushaltsplan 2011 erfolgen.**

**Vermerk Kämmerer:**

In Vertretung Danscheidt

**Personelle Auswirkungen**

Im Stellenplan enthalten:			
Planstelle(n):			
<b>Vermerk Personaldezernent</b>			

### **Erläuterungen und Begründungen:**

Im nächsten Jahr - 2011 - feiert die Stadt Hilden ihr 150-jähriges Jubiläum und die Musikschule ihr 40-jähriges Bestehen. Jedes Jubiläum für sich gesehen ist Anlass genug, in einer angemessenen Weise zu feiern. Angesichts der finanziellen Lage ist jedoch nicht davon auszugehen, dass ausreichend finanzielle Mittel für beides zur Verfügung stehen werden.

Darum wurde über kostengünstige Alternativen nachgedacht. Die Musikschule könnte für die Stadt den musikalischen Rahmen einer Jubiläumsveranstaltung bieten und damit gleichzeitig auch ihr 40-jähriges Bestehen feiern. Die Idee, beide Anlässe in einer Veranstaltung würdigend zu feiern, hilft bei einer ansprechenden Rahmenveranstaltung Kosten zu sparen. Durch ein musikalisches Event der Musikschule kann somit verbindend ein besonderer musikalischer Rahmen für das Jubiläum der Stadt geschaffen werden. Geplant ist eine Großveranstaltung, bei der zwei große Orchester, eine Band und Sänger das Programm gestalten. Wenn es gelingt, soll auch ein Chor eingebunden werden. Dabei werden zwei Beamer-Projektionen auf die vorderen Seitenwände der Stadthalle das Bühnengeschehen hervorheben, aber auch zwischen den Musikstücken die Moderation mit Bildern, vorbereiteten Informationen und Fakten sowie Filmausschnitten unterstützen. Das Programm wird aus Musiktiteln aus Klassik, Film und Musical zusammengestellt. Die Moderation soll ein professioneller Moderator aus Rundfunk oder Fernsehen übernehmen, der bei seinen historischen Rückblicken durch eingblendete und vom Stadtarchiv vorbereitete Texte unterstützt werden soll. Aus den Erfahrungen kann gesagt werden, dass ein solches Konzertformat viele Menschen aller Generationen ansprechen und unterhalten wird. Eine ausgebuchte Stadthalle ist gewissermaßen garantiert. Da es für derartig große und ausgefallene Besetzungen kein Notenmaterial gibt, müssen die geplanten Titel sorgfältig nach ihrer Art und Wirkung ausgewählt werden. Ein Arrangeur muss diese Titel für die vorgesehene Besetzung mit gewünschten Effekten schreiben, damit spätestens ein halbes Jahr vor der Veranstaltung die Probenarbeit in den verschiedenen Orchestern und der Band beginnen kann. Deshalb ist eine zeitliche Abfolge einzuhalten, nach der die Auswahl der voraussichtlich acht Musikstücke und der Auftrag an den Arrangeur im Oktober 2010 erfolgt sein muss, damit er für seine Arbeit mindestens 5 Monate Zeit einplanen kann. Auch sollte spätestens im Herbst 2010 die Verpflichtung des Moderators erfolgen, damit dieser weit genug voraus planen kann. Der Titel könnte „Symphonic-Rock 2011“ lauten, mit entsprechenden Ergänzungen zu den Jubiläen.

Durch die Zusammenlegung können die Kosten deutlich reduziert werden. Für das „Jubiläumskonzert“ sind Ausgaben in Höhe von 32.800 € vorgeplant, denen Einnahmen durch Eintrittskarten in Höhe von 8.600 € gegenüberstehen und somit einen Zuschuss von 24.200 € ausmachen.

Weitere Kosten in Höhe von 5.500 € kommen hinzu für die Einladung und Bewirtung von Gästen. Geplant sind als Gäste die Mitglieder des Rates wie auch Ehemalige und eine Reihe von weiteren Ehrengästen. Insgesamt ein Kreis von 80 bis 120 Personen. Für die Einladung von etwa 20 Vertretern der Partnerstädte mit Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden Kosten in Höhe von 4.000 € eingeplant. Geplant wird die Einladung dieser Gäste für zwei Nächte bei Anreise freitags und Rückreise sonntags. Für ein Fest rund ums Rathaus mit einem „Tag der offenen Tür“ sind 2.000 € einzuplanen.

**Kostenübersicht:**

Ansatz

Produktionskosten ohne Aufführung und Werbung	9.900,00 €
Material	500,00 €
Werbungskosten	2.200,00 €
Aufführung: Technik und Miete	20.200,00 €
Rathausfest	2.000,00 €
Gäste	9.500,00 €

<b>Ausgaben</b>	<b>Summe</b>	<b>44.300,00 €</b>
<b>Einnahmen</b>	<b>Summe</b>	<b>8.600,00 €</b>
<b>Überschuss/Zuschuss</b>	<b>Summe</b>	<b>-35.700,00 €</b>

Es soll darüber hinaus versucht werden, Teilbeträge der veranschlagten Kostensumme von den städtischen Töchtern und der Sport- und Kulturstiftung finanziert zu bekommen.

Ebenso wie die Musikschule übers gesamte Jahr verteilt weitere Veranstaltungen durchführen wird, die sich aus ihrem pädagogischen Arbeiten ergeben, ist seitens der Verwaltung geplant, ein kleines Stadtfest „rund ums Rathaus“ zu veranstalten. Bestandteile dieses Festes sollen ein „Tag der offenen Tür des Rathauses“, eine Ausstellung im Foyer des Rathauses zum Thema „Rathaus im Wandel“ und die Präsentation einer „Amtsstube“ vor 140 Jahren sein.

Die veranschlagten HH-Mittel in Höhe von 35.700 € müssten im Haushaltsplan 2011 bereitgestellt werden. Erst nach Abschluss der Detailplanung, zum Haupt- und Finanzausschuss am 15.09.2010, wird eine endgültige Zuordnung der benötigten Haushaltsmittel zu den Produkten 040501 „Betreiben einer öffentlichen Musikschule“ und 010201 „Dienste der Verwaltungsführung und Repräsentationen“ möglich sein. Eine Zusage und vorzeitige Bereitstellung der Mittel ist aus den oben dargelegten Gründen schon für Oktober 2010 erforderlich, damit die Aufträge für die benötigten Arrangements rechtzeitig erteilt werden können und die Proben ab April 2011 mit ausreichendem Vorlauf starten können.

Horst Thiele